Ausgabe Dezember 2014 · öffentliche Publikation der Gemeinde Waldstatt · www.waldstatt.ch

De Waldstätter

Fabienne Hauri

«Meine Geschäfte laufen gut»

Während in der Nachbarsgemeinde Herisau eher das Lädelisterben um sich geht, boomt Waldstatt mit einem «jungen» Gewerbe. Ein Blick in die Dorfstrasse zeigt, dass hier das lokale Gewerbe doch noch einen Stellenwert hat, wie man es andersweitig eher selten antrifft.

• *Seite 2*

Sanierung

Die Ortsdurchfahrt Waldstatt muss saniert werden. Die Beläge und die Randabschlüsse der Kantonsstrasse haben ihre Lebensdauer erreicht. Gleichzeitig soll die Verkehrssicherheit verbessert und der öffentliche Raum aufgewertet werden.

• *Seite 7*

Silvester

Das Silvesterchlausen ist ein alter Winterbrauch, der in Waldstatt mit enormer Hingabe gepflegt wird.
Alle Informationen und ein Tagesablauf einer Chlausenschuppel im Spezialteil.

• *Seite 11*

grosser Special zum Herausnehmen!

Aktuelles · Gemeinde · Schule · Kirchen · Vereine

Meier Bedachungen
Bedachungen – Fassadenbau
Matthias Meier
Dachdecker-Polier
Stich 19
9104 Waldstatt
Tel. 071 367 21 62
Fax 071 351 45 27
Natel 079 370 24 62
E-Mail: meierbedachungen@bluewin.ch

Weihnachtsausstellung
29. | 30. November | Waldstatt
ÜBER 30 AUSSTELLER!
SAMSTAG 29. NOVEMBER 2014 | IM MZG WALDSTATT
11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
SONNTAG 30. NOVEMBER 2014 | IM MZG WALDSTATT
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Eintritt Frei!
PARKPLÄTZE
Direkt beim MZG und Blumer Techno Fenster.
Ebenfalls wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.
› Familien – Wettbewerb
› Festwirtschaft
› Kinderhort
1. Preis
Kronberg-Schlittelplausch für die Familie (2 Erwachsene, 2 Kinder)
SONDERSCHAU WELT DES Scherenschnitts
mit Jolanda Brändle, www.scherenei.ch
weitere Infos unter waldstatt.ch
kreapunkt.ch

Heutzutage ist es vielfach ein Luxus, wenn man seine Einkäufe im eigenen Dorf erledigen kann. Waldstatt hat hier keine Sorgen: Bäckerei, Metzgerei und ein kleiner Supermarkt wo der Kunde alles für den täglichen Bedarf findet. Aber auch die anderen Branchen und Dienstleistungsbetriebe tragen zu einem funktionierenden Gewerbe in Waldstatt bei.

von Beat Müller

Das lokale Gewerbe boomt

Fabienne Hauri

Während in der Nachbarsgemeinde Herisau eher das Lädelisterben um sich geht, boomt Waldstatt mit einem «jungen» Gewerbe. Ein Blick in die Dorfstrasse zeigt, dass hier das lokale Gewerbe doch noch einen Stellenwert hat, wie man es andersweitig eher selten antrifft.

Fotografin Fabienne Hauri (34) eröffnet vor 3 Jahren ihr Fotogeschäft in Waldstatt. «Meine Geschäfte laufen gut», sagt sie. Inzwischen konnte sie sich in Waldstatt einen Namen machen und arbeitet für lokale Firmen, fotografiert für die Schule die Klassen, ist an vielen Wochenenden an Hochzeiten und Events unterwegs oder nimmt sogar Aufträge weit über die lokalen Grenzen wahr. Fabienne Hauri ist in Hundwil aufgewachsen; mit dem Wunsch nach Selbständigkeit machte sie sich auf die Suche nach dem geeigneten Räumlichkeiten und fand diese in Waldstatt. Eher unbewusst, bzw.

Sturzenegger
Gasthaus
Metzgerei
Ochsen
Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32
Waldstatt, Tel. 071 351 22 33
www.sturzenegger-metzgerei.ch
Zum Fest nur das Beste – aus Ihrer Metzgerei!

erst später merkte sie die auch leidenschaftlich gerne Line-Dance tanzt, dass sie mit ihrer Dienstleistung als Fotografin eine Lücke im Dorf entdeckt hat. Hier in Waldstatt ist sie die Einzige, die ein Fotostudio betreibt. «Die Lage ist wunderbar. Ich profitiere hier von der Hauptstrasse, wo doch sehr viele Autos vorbeikommen und auf mich aufmerksam werden», meint die aufgestellte Fotografin.

Gleich neben ihr befindet sich die Metzgerei Sturzenegger, die von Annelies und Peter Sturzenegger betrieben wird. Die beiden haben vor noch nicht allzu langer Zeit die Metzgerei übernommen und führen diese seither mit einem jungen Team zur vollsten Zufriedenheit aller Kunden. «Die Qualität stimmt einfach», hört man oft als Echo von den Kunden.

Mit der Übernahme der Drogerie Bischofberger, heute als Drogerie Waldstatt aktiv, ist ein weiteres junges Unternehmerpaar in Waldstatt tätig. Die Familie Amhof führt, ebenfalls mit einem jungen Team, dieses Traditionsgeschäft weiter. «Für unser Dorf ist es sehr wichtig, dass wir eine Vielfalt von unterschiedlichem Gewerbe haben, das macht das Einkaufen interessant», sagt Erich Rütsche, Präsident des Gewerbevereins Waldstatt. «Ich bin stolz, dass unsere Einwohner uns unterstützen und hier einkaufen», meint er weiter.

Auch Erich Rütsche, der seit über 13 Jahre seine Garage in Waldstatt betreibt, kann stets auf eine treue Stammkundschaft zählen.

Zu den Jungunternehmerinnen gehört auch Esther Nufer, die den Blumenladen Viola betreibt. Die neusten Pläne sind kein Geheimnis mehr: Aktiv wird an einem Neubau geplant. Bereits nächstes Jahr wird der Bagger vorfahren und ein neues Gebäude soll entstehen. «Wir leben natürlich schon auch von den Innovationen unserer Gewerbetreibenden», sagt Erich Rütsche. Das Gewerbe in Waldstatt lebt, funktioniert und das auch dank der Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger von Waldstatt.

Die Waldstätterinnen und Waldstätter erkennen noch den Wert, im Dorf ein grosses Angebot zu haben, und Nutzen dieses auch. Nur so hat das Gewerbe auch eine Chance, zu überleben und Arbeitsplätze zu erhalten.

Weihnachtsausstellung Waldstatt: Sonderschau Welt des Scherenschnitts

Am Samstag, 29. November bis Sonntag, 30. November 2014 findet im MZG die Weihnachtsausstellung statt. Über 30 Aussteller zeigen sich bei weihnachtlichem Dekor. Für das leibliche Wohl ist auch eine Festwirtschaft in Betrieb.

Jolanda Brändle

Der Anlass richtet sich aber bewusst auch an Familien mit Kindern. Dank eines Kinderhortes können die Eltern ungezwungene Begegnungen ohne Zeitdruck geniessen. Zudem gibt es einen Wettbewerb, als Hauptpreis winkt ein Kronberg-Schlittelplausch für die ganze Familie. Ein ganz besonderer Höhepunkt ist die Sonderschau mit Jolanda Brändle. Sie zeigt Einblick in die Welt des Scherenschnitts. Jolanda Brändle ist eine Meisterin in ihrem Fach, so entwarf sie auch 2012 bereits ein Olma Plakat. Das Gewerbe Waldstatt freut sich auf den Besuch.

- *Öffnungszeiten: Sa. 29. November: 11:00 bis 18:00 Uhr*
  So. 30. November: 10:00 bis 17:00 Uhr

z'Wort cho loh

Menschenverstand vs. Bürokratie

Einladung zur Weihnachtsausstellung

Am 29. und 30. November findet die Waldstätter Weihnachtsausstellung statt. In diesem Rahmen präsentiert das heimische Gewerbe, inkl. Detaillisten und Dienstleister, seine Produkte, seine Dienstleistungen, seine Leistungsfähigkeit und auch sich selbst.

«Das Gewerbe ist die Stütze der Schweizer Wirtschaft». Dieser Satz, viel beschworen und oft gesagt – grundsätzlich zu Recht übrigens – hat langsam einen etwas höhnischen Unterton. Auch wenn die Geschäfte recht gut laufen, im Gewerbe ist längst nicht mehr alles rosig: Die zunehmenden, bald überhand nehmenden Einschränkungen, Bestimmungen, Rechtsnormen und Regulierungen seitens der Behörden, aber auch der Gesellschaft, beeinträchtigen zunehmend eine normale, gesunde und nachhaltige Weiterentwicklung der einzelnen Betriebe. Die Belastungen, weit weg vom Kerngeschäft notabene, haben ein absurdes Ausmass angenommen. Die Stütze ist in Gefahr, langsam aber stetig!

Selbstverantwortung, Eigeninitiative, gesunder Menschenverstand – das sind Werte, die man im Gewerbe tatsächlich noch findet, die tatsächlich so noch gelebt werden! Nur: Wie lange noch? Das Aushöhlen dieser für das Gewerbe selbstverständlichen Werte ist in vollem Gange.

Machen sie sich selbst ein Bild vom heimischen Gewerbe, suchen sie den Kontakt mit den Gewerblern und staunen sie über deren Leistungsfähigkeit! Die Weihnachtsausstellung ist die ideale Plattform dafür.

Bruno Hungerbühler,
Präsident
OK Weihnachtsausstellung

Ufgschnappt

Der Dresscode für den Dankeschönanlass hat so seine Tücken: Geht das eisblaue Waldstätter Hemd als weiss durch? Oder sollten die Info-Mails von den Kolleginnen genauer durchgelesen werden? Diese Frage lassen wir offen. Doch fast mehr beschäftigte **Hansruedi Keller**, wo bzw. wie genau die schöne rote Schürze gebunden werden soll, dass es die schlanke Linie speziell betont. Aber eigentlich sind doch das alles nur Peanuts. Die Hauptsache ist, dass wir einen wunderschönen Abend verbringen durften.

Für den Waldstätter wurden Fotos des Dankeschönanlasses gewünscht. Unser Dorfpaparazzo, **Beat Müller**, war dann auch mit der Kamera zur Stelle. Doch beinahe hätte es doch keine Fotos gegeben, denn es ist schon eine kleine Kunst, den Akku richtig einzulegen. Dank eines Schweizer Sackmesser konnten die Eindrücke doch noch eingefangen werden.

Haben Sie etwas gehört?
E-Mail an: ufgschnappt@waldstaetter.com

Foto: H9

Zufriedene Aussteller – viele Besucher

Der dritte Martini-Markt Waldstatt an der alten Landstrasse verschob sich aus dem ersten Stock des Hauses von Petra Monz und H9/Hans Ulrich Gantenbein auf die «Häütili» (Bild) in der angebauten Scheune. Eine eigens im Tenn aufgebaute Treppe führte an den beiden Tagen rund 1000 Besucherinnen und Besucher zu den Ausstellern. Die Festwirtschaft lief wiederum über den Verein Spielgruppe Regeboge.
Mit unter den Ausstellern waren Thomas Jud als amtierender Schweizer Meister im Kettensägenschnitzen, die einheimischen Fabian Lämmler (hölzerne Ringe und Schmuckketten) sowie – erstmals – Roland Niederer (Edelstein-Facettenschleiferei). Eingeladen als Spezialgast war Angela Graf-Artuso aus Schachen bei Reute. Der Anlass diente als Plattform für die Premiere ihres Kinderbuches «Gianni».
Die vierte Ausgabe des Martini-Marktes Waldstatt findet am 7. und 8. November 2015 statt. Dabei wird die Ausstellfläche verdoppelt, weil weitere Räumlichkeiten an der alten Landstrasse für den Anlass genutzt werden können. *H9*

Unser kompetentes Team

Service und
Reparaturen aller Marken
Tel. 071 351 38 44

Erich Rütsche
Automechaniker - Meister

Waldstatt Garage
seit 1996

Karin und Erich Rütsche

Jonas Bommeli
Lernender
Automobil-Mechatroniker

Hans
Kleinlaugenmoos
Automechaniker

Erich
Steinbach
Kfz-Meister

Hermann
Waldburger
Automobil-Mechatroniker

Triumph für «Buebe»

Buebechörli Stein und Rändöm heissen die Sieger vom «Folklorenachwuchs 2014». Die beiden Formationen haben die Fachjury beim Final in Niedergösgen vom Samstag 8. November am meisten überzeugt. Über 200 Kinder und Jugendliche sind für den Wettbewerb «Folklorenachwuchs» nach Niedergösgen gereist. Alleine oder in einer der 35 Formationen haben sie sich einer Fachjury und dem Publikum präsentiert. Das Buebechörli Stein gewinnt in der Sparte «Jodel» die Formation Rändöm in der Sparte «Instrumentale Volksmusik». Ein Triumph auch für die Waldstätter Mitglieder des Buebechörlis mit Daniel Kuratli, Mike Brüngger, Fabian Anderegg, Andreas Knellwolf, Silvio Kolb und Elija Jud.

«Arrestli» und Naturarzthaus beseitigt

Damit die Firma Wagner Parkplätze realisieren kann, wurde von Ende Oktober an während rund zwei Wochen das von Naturarzt Hadorn in der Mitte des letzten Jahrhunderts erstellte Praxishaus zwischen der Gärtnerei und dem MZG abgebrochen.
Bevor es zu Wohnzwecken genutzt wurde, praktizierten auch noch die Naturärzte Baschung und Münger darin.

Foto: H9

Ebenfalls verschwand im gleichen Zug auch das betonierte Kellergeschoss des ehemaligen Gebäudes «Arrestli». Bis zum Bezug des MZG im Herbst 1979 bereiteten darin die Militärköche die Mahlzeiten für die in der Waldstatt Dienst leistenden Soldaten zu. Das Gebäude trug seinen Namen, weil neben der Küche auch zwei Zellen untergebracht waren. Die darauf stehende Holzkonstruktion wurde bereits vor etwa zwei Jahren zurückgebaut. In einer der beiden Garagen war einst der Leichenwagen untergebracht und im Estrich lagerten die Latten für die Viehschau, welche bis zum Umzug des Anlasses ins Gschwend direkt auf der Wiese davor durchgeführt wurde. *H9*

Der Samichlaus kommt

Antonio Lenzo muss man in Waldstatt nicht näher vorstellen. Er ist wohl der passionierteste Koch den es gibt und lebt bereits 17 Jahre im Dorf Waldstatt. Wenn er etwas organisiert, dann klappt es.

Die Leidenschaft ist bei ihm einfach zu spüren. Nach dreijähriger Pause ist es nun wieder soweit und die legendäre Chlausparty startet mit einem Revival: Am Samstag, 6. Dezember 2014 organisiert der «Verein Centro italiano und Umgebung» wieder den Chlausabend. Egal ob klein oder gross, bei den Gastgebern ist jeder willkommen. Ab 18:30 Uhr geht es los. Mit Speis und Trank verwöhnt Antonio Lenzo und sein Team nicht nur die Kinder, sondern auch Familien oder Grosseltern.
Über Teigwaren, Grilladen oder Salat werden die Gäste mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt. Nicht zuletzt kommt natürlich auch der Samichlaus mit 2 Schmutzlis noch vorbei und übergibt jedem Kind ein kostenloses «Chlausesäckli». «Ich freue mich, wenn ich anderen eine grosse Freude bereiten kann und sich bei mir die Waldstätterinnen und Waldstätter wohl fühlen», sagt Antonio Lenzo, der sogar noch eine Livemusik organisiert hat. Der Eintritt ist Gratis.

Leuenwies

Die letzten Einsprachen sind vom Tisch. Ab Februar 2015 sollen auf der Leuenwies die Bagger auffahren. Nach zehnjähriger Planungsphase blickt man zuversichtlich in die Zukunft. In fünf Objekten sind Eigentums- und Mietwohnungen vorgesehen. Auch die Gemeindeverwaltung wird integriert.

Bildungsdirektor Rolf Degen in Waldstatt

Die FDP Ortspartei Waldstatt lädt zu ihrem traditionellen Neujahrsapéro mit dem Bildungsdirektor Rolf Degen ein.
Regierungsrat Rolf Degen kann auf 12 Jahre an der Spitze des Bildungsdepartementes von Appenzell Ausserrhoden zurückblicken.
Er wird die Bevölkerung teil nehmen lassen an seinen gemachten Erfahrungen und Visionen im Bildungswesen. Thema Zukunft der Sekundarstufe I, sinkende Schülerzahlen, Fremdsprachen in der Unterstufe, Lehrplan 21 sind Dauerbrenner. Diese aktuellen Fragen können in direktem Kontakt mit dem Bildungsdirektor diskutiert werden.

- *Der Neujahrsapéro ist öffentlich und findet Donnerstag, 22. Januar 2015 20:00 Uhr im Löwen statt.*

Zirkus einmal anders

Vom 9. bis 11. Oktober 2015 werden die Zelte beim Sportplatz aufgeschlagen.
Der «Zirkus Gymtasia» zeigt dann die ganze Turnwelt im Zirkuszelt. Ein einzigartiges Projekt, das mit Spannung erwartet wird.

- *www.getu-waldstatt.ch*

WYSS Ihr prompter Hauslieferdienst
■ Sämtliche Getränke aus einer Hand
■ Getränke-Abholmarkt
■ Grosses Angebot an umweltfreundlichen Mehrweggebinden
■ Fest- und Partyservice mit entsprechendem Mobiliar:Tischgarnituren
Tel. 071 351 64 33
Der Durstlöscher aus der Region
Wyss Getränke, 9104 Waldstatt, Fax 071 351 64 36, wyss.getraenke@bluewin.ch

BLUMER SCHREINEREI

Blumer Schreinerei AG

Mooshaldenstrasse 5 Telefon 071 353 04 00
CH-9104 Waldstatt Fax 071 353 04 05
www.blumer-schreinerei.ch

Lustvoll schenken – ganz ohne Hektik

Gönnen Sie sich ein schönes Geschenk auf Weihnachten: einen geruhsamen Advent.

Und so geht es: Bei Buchpunkt Ihre Geschenke auswählen, von uns hübsch verpacken lassen und an Weihnachten mit Büchern, Hörbüchern, Kalendern und Geschenkgutscheinen bei Ihren Lieben unter dem Christbaum punkten.

Wir wünschen einen frohen Advent!

buch punkt.

Bücher und mehr...

Oberdorfstrasse 31, Herisau
Tel 071 351 61 60
info@buchpunkt.ch
www.buchpunkt.ch

Der neue Passat. So souverän wie Sie. Jetzt Probe fahren!

Garage Wildermuth AG, Alpsteinstrasse 22a, 9100 Herisau

Das Auto.

für Versand als B4-Brief

in der Adventszeit auch am Christkindlimarkt in der Shopping-Arena

K-Lädeli
Karten • Kalender • gschenK

Petra Monz & H9 Hans Ulrich Gantenbein
sse 22 · 9104 Waldstatt
· Fon 071 351 55 21

offè am altè Silveschtèr

offen: DI und DO, jeweils 9 - 11 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Aus Rücksicht gegenüber unseren Kindern ist das K-Lädeli geschlossen, wenn schulfrei ist oder Schulferien sind.

Erneuerung Ortsdurchfahrt genehmigt

Die Ortsdurchfahrt Waldstatt muss saniert werden. Die Beläge und die Randabschlüsse der Kantonsstrasse haben ihre Lebensdauer erreicht. Gleichzeitig soll die Verkehrssicherheit verbessert und der öffentliche Raum aufgewertet werden.

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden hat für die Sanierung und Gestaltung des Kantonsstrassenabschnittes Hirschenkreisel bis Parkplatz Mehrzweckgebäude einen Kredit von 2,5 Millionen Franken genehmigt.
Die Bauarbeiten sind ab dem Frühling 2015 vorgesehen. Schon längere Zeit planen der Kanton und die Gemeinde Waldstatt gemeinsam die Sanierung der Ortsdurchfahrt. Nebst der Erneuerung der Strasse ist eine moderate Gestaltung vorgesehen. So sollen die schmalen Parknischen verschwinden und die Fahrbahn wird leicht verschmälert zu Gunsten breiterer Trottoirs mit Parkplätzen. Die Fussgängerführung wird verbessert und die Postautohaltestellen werden verschoben. Ein neuer Gehweg auf der Talseite von der Kirche bis zum Parkplatz des Mehrzweckgebäudes und eine Mittelinsel bei der neuen Querung auf Höhe Gärtnerei verbessern die Sicherheit für den Langsamverkehr deutlich. Die Materialisierung der Oberflächen wird vereinheitlicht und die Signalisation reduziert.
Die Kosten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt mit der Ergänzung des Gehweges betragen 2,5 Millionen Franken. Davon übernimmt der Kanton rund 1,9 Millionen Franken und die Gemeinde Waldstatt 0,6 Millionen Franken. Die Gemeinde erstellt gleichzeitig einen neuen Meteorwasserkanal und die Werkerschliessung für die Überbauung Leuewies. Die Bauarbeiten sind ab dem Frühling 2015 vorgesehen und sollten bis im Sommer 2016 abgeschlossen sein.

Kirchenkonzert am 14. Dezember

Da die Musikgesellschaft Waldstatt momentan auf der Suche nach einem neuen Dirigenten ist, hat sie sich mit der Bläserklasse «Notabene» aus Herisau zusammen getan und unter der Leitung von Bettina Straub ein interessantes, abwechslungsreiches Programm einstudiert. Nebst klassischen Melodien sind auch moderne Rhythmen und Weihnachtliches zu hören. Ein spezieller Leckerbissen dürfte das Lied « You raise me up» werden, das die Musikantinnen und Musikanten zusammen mit der Sängerin Tabea Kaufmann aus Waldstatt aufführen. Am Schluss wird mit bekannten Melodien auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Die MG Waldstatt freut sich, ihre Gönner und Freunde an ihrem Konzert begrüssen zu dürfen.

- *Kirchenkonzert der MG Waldstatt, Sonntag, 14.12, 17:00 Uhr, Ref. Kirche, Eintritt frei.*

Bösch Elektro AG
Tel. 071 352 21 44
9104 Waldstatt www.boesch-elektro.ch 9100 Herisau
Umbauten
Neubauten
Reparaturservice
Telefon-Installationen
Apparateaustausch
24h Pikettdienst

Sanitär · Heizung · Haustechnik
Ihr Partner für Wasser und Wärme
Sanitär Fuchs
Walter Fuchs
9107 Urnäsch
Schwägalpstrasse 49
Telefon 071 364 15 70
www.sanitär-fuchs.ch

Holzbau
Elementbau
Innenausbau
Schreinerei
mettler holzbau
Mettler Holzbau GmbH
Eisigeli 705 • 9103 Schwellbrunn
Tel. 071 362 60 60 • Fax 071 362 60 68
info@mettler-holzbau.ch • www.mettler-holzbau.ch

Spenglerei
Blitzschutzanlagen
Peter Brüngger
Waldstatt Herisau 071 352 80 25

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Brunner Dario, geboren am 07. Oktober 2014 in Herisau, Sohn des Brunner Armin und der Brunner geb. Eigenmann Corinne Ruth, wohnhaft in Waldstatt

Bruggner Emanuel Elias, geboren am 19. September 2014 in Herisau, Sohn des Bruggner Marco Karl und der Bruggner geb. Häner Gabriela, wohnhaft in Waldstatt

Todesfälle

Bösch-Rechsteiner Walter, gestorben am 01. Oktober 2014 in Waldstatt, geboren 1942, wohnhaft gewesen in Waldstatt

Manser-Meier Rosa, gestorben am 19. September 2014 in Waldstatt, geboren 1921, wohnhaft gewesen in Waldstatt

Gratulationen

80-jährig

Koster-Studer Erwin, 16.12.1934

85-jährig

Dietler Margrith, 10.12.1929

Schweizer-Glaus Rosa, 18.1.1930

Holenweger-Lippuner Hans Rudolf, 25.1.1930

Steininger-Raissle Judith, 26.1.1930

90-jährig

Knöpfel-Stricker Frieda, 2.12.1924

Knellwolf-Wehrlin Johanes, 30.1.1925

über 90-jährig

Abderhalden-Bleiker Emma, 4.12.1921

Abderhalden-Bleiker Paul, 19.12.1921

Schläpfer-Jäggi Margrith, 12.12.1918

Gemeinde und Kirchen gratulieren herzlich und wünschen alles Gute.

Herzlich Willkommen

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger Familie Frank, Catherine, Benjamin und David Wessler-Borchert, Herr Peter Ramsauer, Frau Margrit Strebel, Familie Jürg, Astrid und Mayla Steiner-Gerig, Herr Josef Müller, Andreas Tellenbach, Baumann Mathias, Neff Susanne und Cyrill herzlich willkommen.

Tageskarten und Öffnungszeiten

Wie bereits im Sommer publiziert wurde, werden die Gemeinde-Tageskarten ab 1. Dezember 2014 aufgrund der finanziellen Lage nicht mehr verkauft. Leider hat sich dieses Angebot für die Gemeinde in den letzten Jahren zu einem Verlustgeschäft entwickelt, weshalb es im Moment nicht mehr möglich ist, dieses Angebot aufrecht zu erhalten.

Da nun zwei der kundenintensivsten Geschäfte (ID-Karten-Anträge und Tageskartenverkauf) wegfallen, werden die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung nochmals angepasst.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab 5. Januar 2015

Montag:	7:30	bis 11:30 Uhr
	14:00	bis 18:30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	8:30	bis 11:30 Uhr

Es können weiterhin Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Reduzierte Öffnungszeiten während den Feiertagen

Montag, 22.12:2014	8:30	bis 11:30 Uhr
	14:00	bis 18:00 Uhr
Dienstag, 23.12:2014	8:30	bis 11:30 Uhr
Mittwoch, 24.12:2014	8:30	bis 11:30 Uhr
Montag, 29.12:2014	8:30	bis 11:30 Uhr
	14:00	bis 18:00 Uhr
Dienstag, 30.12:2014	8:30	bis 11:30 Uhr

An den übrigen Tagen und Nachmittagen bleibt die Verwaltung geschlossen.

Ab 5. Januar 2015 steht Ihnen das Team der Gemeindeverwaltung gerne wieder zur Verfügung.

Ihr Baumeister
GLB

GLB Waldstatt und Umgebung
Postfach 150, CH-9104 Waldstatt AR

Telefon Geschäftsführung: 071 351 40 30
Telefon Polier: 079 413 58 87
www.glb-waldstatt.ch

Neubauten — An- und Umbauten
Renovationen — Baumeisterarbeiten aller Art
Kundenmaurer — Materialverkäufe

Günstiges
Leistungsorientiertes
Bauen ...auch für Sie!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein glückliches 2015!

Dankeschönanlass

Gerade wegen der vielen Sparmassnahmen fand am 14. November 2014 der Dankeschönanlass bereits zum 6. Mal statt. Mit einem Abendessen im MZG dankt der Gemeinderat allen Mitarbeitenden, Kommissionsmitgliedern und Mitwirkenden ganz herzlich für ihr Engagement zu Gunsten von Waldstatt und das aktive Mittragen der schwierigen finanziellen Situation. Es war einmal mehr ein schöner und gemütlicher Abend.

Herzlich Willkommen!

Tanja Scherrer, neue Finanzverwalterin per 1.1.2015 mit einem Pensum von 70%. Die 42-jährige bringt viele Jahre Erfahrung im Bereich Rechnungswesen aus Ihren früheren Tätigkeiten bei diversen KMU-Betrieben mit. Die branchenspezifischen Weiterbildungen runden das Profil von Tanja Scherrer optimal ab.

Andrea Rusch-Sturzenegger, neue Verwaltungs-Allrounderin per 1.1.2015 mit einem Pensum 50%. Die 36-jährige absolvierte Ihre Lehre als Kauffrau öffentliche Verwaltung in Schwellbrunn und arbeitete vor ihrer Familienzeit bei der Gemeinde Speicher in diversen Gebieten. Die Kinder von Andrea Rusch sind nun in einem Alter, das eine Rückkehr in einem Teilzeitpensum in die öffentliche Verwaltung zulässt.

Cornel Eberle, neuer Mitarbeiter Grundbuchamt per 15.12.2014 mit einem Pensum von 100%. Der 25-jährige arbeitete nach seiner Lehre beim Grundbuchamt Goldach und konnte dort viel Erfahrung im Grundbuchwesen sammeln. Als eines seiner nächsten Ziele steht der Erwerb des Grundbuchverwalterpatents an.

Somit ist das Team per 1. Januar 2015 wieder komplett besetzt. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesen drei Personen die richtige Wahl getroffen zu haben. Das ganze Gemeinderats- und Verwaltungsteam freut sich sehr auf die baldige Zusammenarbeit!

WALDSTATT bewegt sich

Asylwesen in unserer Gemeinde

Fast täglich lesen wir in den Medien über die schwierige Situation mit den Asylanten in der Schweiz.
Die Zahl der in der Schweiz gestellten Asylgesuche nehmen stark zu, was auch für unseren Kanton, sprich für unsere Gemeinde Auswirkungen haben kann.

Das Bundesamt für Migration weist unserem Kanton derzeit wöchentlich 4 – 6 Asylsuchende zu, d.h. monatlich 20 – 25 Personen. Diese werden als erstes im kantonalen Zentrum Landegg aufgenommen, danach in die Ausserrhoder Gemeinden «verteilt».
Auch in unserer Gemeinde sind Asylsuchende untergebracht, momentan 11 Personen, davon drei Kleinkinder.

Da das Asylwesen in mein Aufgabengebiet gehört, bin ich für die Betreuung dieser Personen verantwortlich. Dass dies nicht immer einfach ist, brauche ich wohl nicht zu erwähnen.

Nebst der fremden Kultur, dem fehlenden Hintergrundwissen ihrer Herkunft, ist das Schwierigste ganz klar die Verständigung. Ohne auch nur ein Wort unserer Sprache zu verstehen, werden diese Personen einer Gemeinde zugeordnet und müssen sich irgendwie zurechtfinden.

Aber erstaunlicherweise funktioniert das relativ schnell. Man entwickelt so seine eigenen Methoden, zudem sind diese Personen auch immer gut vernetzt, sprich kennen jemanden, der für sie übersetzt und erklärt.

Ich möchte an dieser Stelle ein Dank an die Waldstätter Bevölkerung aussprechen, dass die Asylanten in unserer Gemeinde akzeptiert sind und keine negativen Reaktionen ausgelöst haben. Und falls Sie in den nächsten Tagen im Dorf einem begegnen, vergessen Sie nicht, dass sich auch hinter der Fremdartigkeit des Aussehens ein Mensch verbirgt!

Marlis Blöck, Gemeinderätin

Winterzeit - Einbruchzeit?

Schützen Sie rechtzeitig was Ihnen lieb und wertvoll ist.

ASG TECHNIK

Sicherheit für Werte

CH-9104 Waldstatt
Tel. 071 354 59 59
www.asg-technik.ch

Hauseingang mit Biometrie / Schliessanlagen / Tresore
Schlüsseltresore / Waffen- und Dokumentenschränke

Richtig hören,
richtig charmant sein.
Richtig dabei sein.

Einladung zu einem professionellen und unverbindlichen Hörtest!

Seit 1929
Beltone
Ihr Partner für gutes Hören

Kommen Sie in eine unserer Beltone Filialen:
Bahnhofstrasse 9
9100 Herisau
Zielstrasse 1
9050 Appenzell

Gerne beraten wir Sie auch unter der gratis Telefonnummer:
0800 123 001

www.beltone-hoerberatung.com

Wer gut hört, kann das Leben richtig geniessen.
Gutes Hören bedeutet nicht einfach hören, sondern richtig verstehen! Jedes Wort ist ein Teil des Ganzen und macht unser Leben so schön. Es wäre schade, wenn Sie etwas verpassen. Seit 85 Jahren und als Spezialist für gutes Hören helfen wir Ihnen dabei, alles richtig zu erleben. Damit Sie wissen, wie gut Sie hören, laden wir Sie herzlich zu einem professionellen und unverbindlichen Hörtest ein. Kommen Sie bis zum 30. Januar in eine Filiale in Ihrer Nähe vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle Beltone Filialen finden Sie unter: www.beltone-hoerberatung.com

De Waldstätter Special

Alter Silvester, 13. Januar 2015

Schöni, wüeschti und schöwüeschti

Das Silvesterchlausen ist ein alter, eindrücklicher Winterbrauch, der in Waldstatt mit viel Hingabe gepflegt wird.

Text: Beat Müller, Appenzellerland Tourismus AR
Bilder: Brigitte Marti

Am 31. Dezember und besonders am 13. Januar, am Alten Silvester, halten die Silvesterchläuse das Dorf in Atem. Die Chläuse werden durch drei Arten unterschieden: die «Wüeschte», die «Schöne» und die «Schöwüeschte» oder Naturchläuse.

Chläus

Sie treten fast ausschliesslich in «Schuppel» (Gruppen) auf. Für die Erstellung einer einzigen Haube werden jeweils mehrere hundert Stunden aufgewendet.

Bei einem Freund oder Mitglied der Gruppe wird gefrühstückt, dann ziehen sie ihr Groscht an. Gruppenweise ziehen die Chläuse von Haus zu Haus, voran der «Vorrolli», in der Mitte schön hintereinander die «Schelli» und am Schluss der «Noerolli» (Nachrolli). Vor einem Haus stellen sie sich in einem Kreis auf, schellen und rollen, dass es eine Art hat, beruhigen sich dann und stimmen ein Zäuerli an. Das wiederholt sich üblicherweise dreimal. Dann wünschen die Chläuse dem Hausherrn und seiner Familie mit kräftigem Händedruck ein gutes neues Jahr und ziehen in der gleichen Reihenfolge, wie sie gekommen sind, zum nächsten Haus. Das Chlausen ist eine körperlich sehr anstrengende Sache. Der «Schelli» mit den grössten Schellen in einem schönen «Schuppel» trägt gut und gerne zwischen zwanzig und dreissig Kilo mit sich herum. Der Silvestertag ist lang – oft bis in die Morgenstunden, da am Abend noch in den Wirtschaften geklaust wird.

Ein Schuppel, bestehend aus den Waldstättern Mario Tanner, Beat Huber, René Frischknecht und den Herisauern Ernst Bösch, Kurt Schläpfer, Hansueli Schmid sowie Kurt Frischknecht wurde einen Tag begleitet. Es ist jeweils ein langer Tag für die «Chläuse», aber der schönste im ganzen Jahr. «Das Chlausen ist für mich ein Fieber. Ich finde nicht wirklich Worte, meine Gefühle für das Chlausen zu beschreiben», sagt Mario Tanner (35), der bereits seit 22 Jahren selbst chlauset.

Die wichtigsten Webseiten zum Thema wie Bücher, DVDs und weitere Dokumentationen:

- *www.waldstatt.ch*
- *www.appenzellerland.ch*
- *www.appenzellerverlag.ch*
- *www.waldstatt-tourismus.ch*
- *www.silvesterchlausen.ch*

6:30 Uhr – Gemeinsames Frühstück und alle freuen sich auf den Tag und die ersten Zäuerlis erklingen.

7:00 Uhr – Für das Anziehen braucht es 15 Minuten Zeit.

8:10 Uhr – Fussmarsch Richtung Nieschberg, zum nächsten Ort: Bis zum Mittag werden 20 Häuser besucht.

7:50 Uhr – Bereits beim zweiten Ort zu Gast: Am Schluss wünschen die Chläuse «e guets Neus».

14:00 Uhr · Man lauscht auch dem Nachwuchs und freut sich darüber.

14:30 Uhr – Wieder stapfen die Chläuse durch den Schnee und machen bei den Häusern halt.

7:15 Uhr – Die Chlausengruppe ist startklar für den strengen Tag.

7:30 Uhr – Schon beim ersten Ort gibt es den ersten Schluck Glühwein, aber auch Wasser oder Wein.

9:15 Uhr – Auch andere Gruppen sind unterwegs.

8:35 Uhr – Es geht von Haus zu Haus. Die Chläuse bereiten den vielen Menschen eine grosse Freude.

13:30 Uhr – Mittagspause im Restaurant Löwen: Endlich das Gewicht von rund 35 kg ablegen und Durchschnaufen.

2:10 Uhr – Die Larven und das Groscht sind ab: Müde aber glücklich gehen die Chläuse ins Bett: Die einen etwas früher, die anderen noch später.

Bilder: Brigitte Marti

Alter Silvester in Waldstatt, Dienstag, 13. Januar 2015

Diese Restaurants und Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch!

Gemütliches Chlausenbeizli
in der Schulhausturnhalle Waldstatt
ab 16:00
Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Wir freuen uns auf alle Chlausenfans

Feuerwehr Waldstatt
im
Mehrzweckgebäude
Geöffnet ab 16:00 Uhr

Silvesterbeizli in der Harschwendi
Ganzer Tag Silvester-Chläuse
Herzlich Willkommen
heisst sie Theres & Stefan Manser mit Team

Chlausebeizli
Brunnhalden 25
Abem siebni häts Chläus dä ganz Tag
E guets Neus wünscht Fam. E. Frischknecht-Bürki

Restaurant Rössli
Dorfstrasse 48, Waldstatt, Telefon 071 351 22 94
Marlies Streule
Ganzer Tag Chläuse
Herzlich willkommen am Alten Silvester

Restaurant Winkfeld
Doris Schiess
Winkfeldstrasse 6, Waldstatt, Tel. 071 351 22 18
Ganzer Tag Chläuse
mit Schlusschlausen

Speisewirtschaft zur Frohen Aussicht
Geisshalde – Waldstatt
Frau Trudi Zeller, 071 351 21 15
31.Dezember: Vormittags offen, mit TV Schuppel
Alter Silvester: ganzer Tag Chläuse

Café Restaurant Löwen Waldstatt
Gisela und Andreas Eberhard
Dorfstrasse 28
Tel. 071 352 42 52
ganzer Tag Chläuse mit Schlusschlausen

Silvesterbeizli
Geisshaldenstrasse 36
13. Januar ab 07:00 Uhr geöffnet
Ganzer Tag Chläuse
Auf Ihren Besuch freuen sich Hansueli & Maria Waldburger

Alter Silvester 13. Januar 2015
Raclettestöbli, der Guggenmusik
Mehrzweck-Blaari
Ab 16:00 im «Haus Schiele»
Höcklä ond gnüüsä, wir freuen uns auf euren Besuch

Letzistübli
Anna Röthlisberger und Letzi-Team
Untere Waldstatt 11
ganzer Tag Chläuse
Chläuse und Besucher willkommen!

Häütili
Offè am altè Silvester!
bi üüs gets «Zigüünér», Raglett-Brot, wiissé Glüé-Wii, Gerschtè Soppé, Wörscht vom Grill ond an Blätsch me.
Petra Monz & H9 Hans Ulrich Gantenbein, alte Landstrasse 24, Waldstatt

Jetzt bestellen:
Tel. 071 354 64 64

Silvesterchlausen CD
Fr. 30.–, ISBN: 978-3-85882-670-1

Chlausezäuerli im Appenzellerland

Zauren, schellen und rollen, und das grad so wie am Neuen oder Alten Silvester: Die CD «Silvesterchlausen – Chlausezäuerli im Appenzellerland» ist ein authentisches Zeitzeugnis eines typisch appenzellischen Winterbrauchs.

Erhältlich im Fachhandel oder beim Appenzeller Verlag,
9101 Herisau, www.appenzellerverlag.ch

Appenzeller Verlag

Super!

«Fascht ä Famili – i dä Villa Wahnsinn»: Unter diesem Motto fand die Turnerunterhaltung statt und hielt was sie versprach. Die Turnerunterhaltung war ein mächtiges Spektakel und faszinierte. Bravo!

Viehschau

Mittwoch, 1. Oktober 2014, einfach immer wieder schön!

Fotos: Annelise Kuratli

Fotos: Thomas Troxler

Andi Eberhard
Ihr Versicherungs- und Vorsorgeberater im Dorf

«Die Generalagentur AusserRhoden ist regional verwurzelt. Wir kennen die Menschen, die Mentalitäten und Eigenheiten der Gegend – und darum sind wir Ihr idealer Partner für alle Fragen rund um Versicherungen, Vorsorge und Sicherheit.»

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Café-Restaurant Löwen
Dorfstrasse 28, 9104 Waldstatt
Telefon 071 353 30 46
andreas.eberhard@mobi.ch

130902B03GA

Restaurant Frohe Aussicht, Geisshalde

Ganzer Dezember 2014
bleibt das Restaurant geschlossen.

Am Silvester, 31. Dezember, vormittags ab 7 Uhr offen. Anwesend: Chlause-Schuppel Turnverein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Trudi Zeller
Telefon 071 351 21 15

SÄNTISENERGIE°

RUND UM DEN SÄNTIS
GUT VERSORGT.

→ Erdgas/Biogas
→ Holzpellets
→ Erdwärme
→ Energiedienstleistungen

saentisenergie.ch

21. Dorfcup des Sportclub Waldstatt

Der diesjährige 21. Dorfcup des Sportclub Waldstatt fand am 28. Februar und 1. März im MZG statt.
Nach dem grossen Publikumszuspruch am «Jubiläumsdorfcup» 2013, wo die 20. Ausgabe gespielt wurde, waren die Veranstalter besonders gespannt auf die Resonanz der Bevölkerung. Unter der Leitung des neuen Dorfcup Chefs Jürg Leibundgut überraschte uns das Interesse des Dorfs erneut äusserst positiv. Mit 39 teilnehmenden Teams wurde das Vorjahresergebnis nochmals übertroffen und in der beliebten Kategorie Familien mit 13 teilnehmenden Teams sogar ein Rekord erzielt.
In vielen gespielten Partien wurden in den diversen Kategorien spannende und faire Partien ausgetragen und natürlich die entsprechenden Sieger ermittelt. Erneut dürfen wir auf einen Anlass zurückblicken, der keine schwereren Verletzungen bei Spielern mit sich zog. Dies ist wohl nur möglich, weil Fairplay hier gross geschrieben wird, der sportliche Ehrgeiz meist hinter dem gegenseitigen Respekt steht und die Schiedsrichter der Partien jederzeit Herr der Lage waren. Generell war eine super Stimmung während den zwei Tagen festzustellen. Der Dorfcup ist in der Bevölkerung nicht nur ein Sportanlass, sondern ein gesellschaftlicher Event, um Nachbarn, Freunde und Bekannte zu treffen. Besondere Erwähnung verdient die Festwirtschaft im Gemeindesaal. Viele Zuschauer verfolgten aus leicht erhöhter Position die Spiele und äusserten sich immer wieder positiv über das grossartige kulinarische Angebot des Festwirts, welches auch als Nichtspieler zum Verweilen einlud.
Die 22. Ausgabe des Dorfcups 2015 wird am Freitag 27. und 28. Februar stattfinden. Der Sportclub Waldstatt lädt jetzt schon alle ein und freut sich auf viele teilnehmende Teams und natürlich auf die Unterstützung der Fans und Angehörigen auf der Tribüne. *Helmut Inauen*

Von links im Uhrzeigersinn: Alexandra Papageorgiou, FaGe Filiale Waldstatt. Ronja Bösch, Stefanie Reutegger, FaGe Filiale Herisau. Aida Mujkic, FaGe Filiale Speicher. Eliane Ramsauer, FaGe, Nadia Eigenmann (Austauschstudentin Klinik am Rosenberg) und Nina Ramsauer, HF Filiale Herisau. Auf dem Foto fehlt: Enbaba Kahsay, AGS Filiale Speicher.

Spitex Appenzellerland

Start ins Berufsleben

Vier junge Frauen haben Anfang August ihre Ausbildung bei der Spitex Appenzellerland in Angriff genommen. Aktuell bietet die Spitex Appenzellerland insgesamt zehn Ausbildungsplätze in den Berufen Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales (AGS), Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) sowie dipl. Pflegefachfrau / dipl. Pflegefachmann HF an. *von Florence Schiess-Vuilleumier, Ausbildungsverantwortliche*

Es ist uns wichtig, einen Beitrag zu leisten, damit auch zukünftig gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung stehen. Ausbilden ist ein Geben und Nehmen. Die Investition, besonders in der Anfangsphase einer Ausbildung, ist hoch. Die Spitex Appenzellerland profitiert jedoch auch von den jungen Lernenden, welche sich engagiert und motiviert einbringen.

Den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern, welche in den Filialen für die praktische Ausbildung zuständig sind, kommt eine sehr wichtige Aufgabe zu. Sie begleiten die jungen Menschen während der ganzen Ausbildung durch Hochs und Tiefs, mit dem Ziel einen guten Abschluss zu erlangen.

Gerne sollen sie hier zu Wort kommen:

Welches sind die Herausforderungen junge Menschen auf ihrem Ausbildungsweg zu begleiten?

Coni Wagner und Sabrina Neff, Berufsbildnerinnen Filiale Speicher: Jede Auszubildende ist individuell und hat ihr eigenes Lerntempo. Dies zu erfassen und entsprechend darauf einzugehen ist für uns immer wieder eine Herausforderung. Zudem ist es wichtig, dass wir unser Fachwissen ständig erweitern, uns über Veränderungen im Bereich der Berufsbildung auf dem Laufenden halten und wo nötig Anpassungen vornehmen.

Was macht dir besonders Freude bei dieser Aufgabe?

Andrea Zurbuchen und Erika Bichsel, Berufsbildnerinnen Filiale Herisau: Wissen und Erfahrung weiterzugeben und im Austausch mit den Lernenden immer wieder dazuzulernen ist eine Bereicherung.

Cornelia Rieker, Berufsbildnerin HF Filiale Herisau: Unsere Lernenden kommen mit einem kompakten Wissen über Theorien, Konzepte und Anwendungsmöglichkeiten aus dem Studium und müssen oft feststellen, dass diese nicht immer ganz einfach umzusetzen sind. Gemeinsam einen optimalen Lösungsweg zu finden und einzuleiten bereitet mir Freude.

Erzähl ein positives Erlebnis aus der Arbeit mit den Lernenden.

Marina Widmer, Berufsbildnerin Filiale Herisau: Ich möchte die Aussage einer Kundin zitieren: « Ich freue mich immer sehr, wenn Sie zusammen mit der Lernenden zu mir kommen, denn ihr strahlt wie zwei Sonnen.»

Wie kannst Du die jungen Menschen auf ihre Aufgabe im Berufsleben solide vorbereiten?

Maria Bosshart und Katrin Zuberbühler, Berufsbildnerinnen Filiale Waldstatt: Besonders wichtig ist es uns, mit der Lernenden im Dialog zu sein, um sie optimal zu fördern. Wir übertragen ihr fortlaufend neue und komplexere Aufgaben, überprüfen diese und werten sie gemeinsam aus.

Gratulation

Die Schützengesellschaft feierte vor kurzem ihr Absenden im Rössli. Hans Dütschler (Bild links) ist Gewinner der Jahresmeisterschaft im Feld A, Patrick Müller (Mitte) ist Gewinner des Vereinscups und Wendelin Ritter (rechts) ist Gewinner der Jahresmeisterschaft im Feld D.

OFENBAU JUD seit 1997

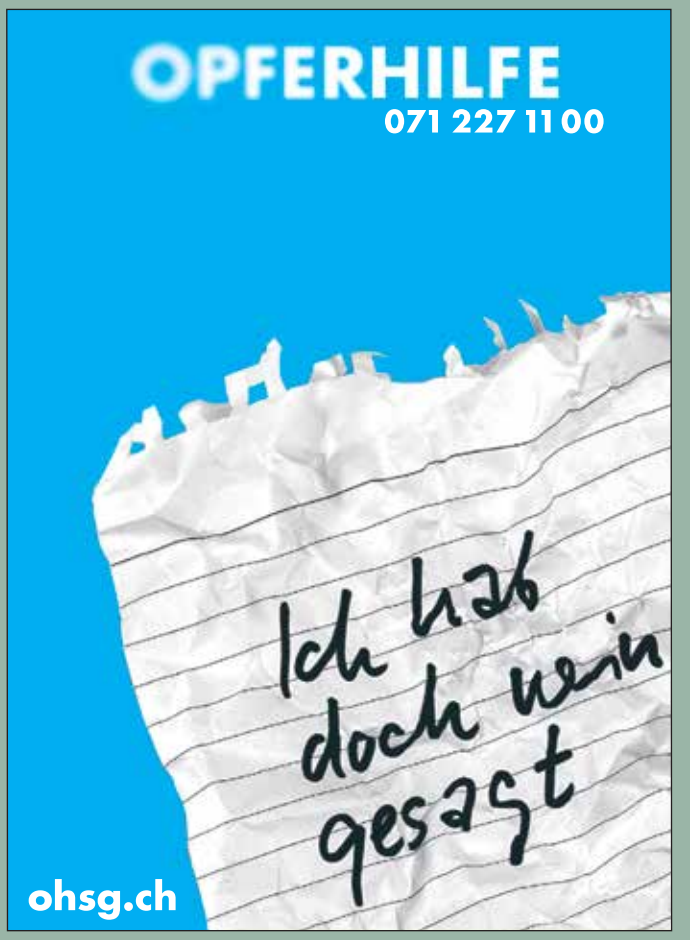
unverbindlich informieren!

Wahre Wärme kommt von innen!
Die wirklich «heissen Öfen»
vom Team Ofenbau Jud

kreapunkt.ch

Ofenbau & Plattenbeläge | Dominic Jud | Dorfstrasse 36, 9104 Waldstatt | info@ofenbau-djud.ch | ofenbau-djud.ch | Telefon 071 351 19 24 | Fax 071 352 52 45

bäckerei
Serig
konditorei



Unterwegs zur altersdurchmischten Oberstufe

Ja wir sind unterwegs. So langsam nimmt das Projekt Farbe an und die Schule Waldstatt arbeitet motiviert und konzentriert an der Gestaltung des neuen Oberstufenmodells.

von Annina-Fricker-Schneider

Seit dem Sommer 2014 trifft sich die Projektgruppe mit Vertretern der Lehrpersonen, aus der Kommission Bildung, aus dem Departement Bildung und der Schulleitung unter der Projektleitung von Menno Huber monatlich zu einer Sitzung. In den Projektgruppensitzungen werden Vorschläge ausgearbeitet, Themen für die schulinternen Weiterbildungen zum Thema altersdurchmischtes Lernen und Berechnungen gemacht. Der Projektplan wurde durch den Gemeinderat bestätigt und nun wird konkret am Konzept gearbeitet.

Am 1. Oktober hat sich das Team der Oberstufe Waldstatt zu einer internen Weiterbildung getroffen. Intensiv haben sie sich mit dem möglichen Umsetzungsmodell auseinandergesetzt. In der altersdurchmischten Klasse hat der Klassenaspekt ein grosses Gewicht. Nebst selbstorganisiertem Lernen finden hier viele Lektionen altersdurchmischt statt. Der Klassencharakter bleibt somit erhalten. Die Beziehung zur Lehrerin oder dem Lehrer ist hier ein wichtiger Bestandteil. Die Schülerinnen und Schüler können in der Altersdurchmischung voneinander und miteinander gezielt lernen. Die Lehrpersonen haben sich an diesem Weiterbildungstag klar für das Modell der altersdurchmischten Klasse ausgesprochen. Ihnen ist der Erhalt der «Klasse» wichtig und die Beziehung zu den Lernenden kann näher und intensiver gepflegt werden. Die Ziele dieses Tages wurden wiederum in die Projektgruppe getragen und besprochen. Auch für die Projektgruppe ist vom Model der altersdurchmischten Klassen überzogen. Zwischenzeitlich hat sich die Projektgruppe an die Berechnungen der Pensen und möglichen Stundenpläne gemacht, welche der Projektgruppe im November vorgestellt wurden.

Am 14. November stand nun wieder eine interne Weiterbildung auf der Oberstufe statt. Das Team setzte sich während diesem Tag mit folgenden Themen auseinander: Welche Wahl- und Freifächer werden angeboten, wie werden die Niveaueinteilungen für die Fremdsprachen und die Mathematik gemacht, wie können die verschiedenen Elemente des altersdurchmischten Lernens sinnvoll in den Stundenplan eingebaut werden, wie kann das Didacticum erarbeitet werden und welche Zeitgefässe stehen zur Verfügung, wie soll das

Alder Service GmbH
Reparatur und Verkauf von Haushaltgeräten
T: 071 364 17 04 • M: 078 659 30 45 • Urnäsch • alderservice.ch

Lerntagebuch gestaltet und genutzt werden und welche Form von Coaching wird in den Unterricht eingebaut? Ebenfalls nehmen wir die Idee eines Sprachaustausches in die französisch sprechende Region der Schweiz auf. **Sie sehen**, es gilt einiges zu bedenken und zu tun. Wir freuen uns auf die Weiterarbeit und dass wir bis Ende Jahr 2014 ein Konzept aufzeigen können. Ziel ist es, dass wir im Sommer 2015 vom Departement Bildung die Genehmigung für unsere Oberstufe erhalten und mit dem neuen Modell im Sommer 2016 starten können. Dies bedingt eine intensive Vorbereitungszeit für die Lehrpersonen ab dem 2. Semester 2014/2015. Im letzten Quartal dieses Schuljahres möchten wir Sie gerne einladen und Ihnen das neue Modell erläutern.
Wir hoffen, unsere Begeisterung auch auf Sie übertragen zu können. Die Schule Waldstatt leistet in diesem Bereich eine Pionierarbeit und lässt ein Modell entstehen, in dem die Ressourcen aller noch besser und effizienter genutzt werden können.

Zivildienst an der Schule Waldstatt – Der etwas andere Krieg

«Sie Herr Frischknecht … », erklingt es seit Ende der Herbstferien an der Schule Waldstatt. Wie in der vorherigen Ausgabe vom Schulpräsidenten angetönt, leiste ich bis zum nächsten August zivilen Ersatzdienst an der Schule, an welcher ich früher selbst unterrichtet wurde. Ich bin äusserst dankbar für diese Möglichkeit. Denn vor knapp 20 Jahren läge wohl auch meine Wenigkeit irgendwo in einem Schützengraben und würde sich mit einem Sturmgewehr im Schlamm wälzen. Glücklicherweise haben sich die Zeiten geändert. Heute ist der Zivildienst Anlaufstelle für all diejenigen, die den Sinn einer Schweizer Milizarmee anzweifeln, sich nicht dem militärischen Drill unterwerfen können (wollen), oder einfach keine Lust verspüren, mitten in der Nacht irgendwo im «Gaggo» herumzurennen.

Zivildienst bedeutet für die Gemeinschaft eine sinnvolle Arbeit zu leisten, aber auch Selbstverantwortung zu beweisen. Ein Zivi ist nämlich mehr oder weniger selbst für seine Einsätze zuständig. Im Gegensatz zu einigen meiner Kollegen in der Armee bereite ich mich auch nicht auf einen Verteidigungskrieg vor.
Nein, ich kämpfe aber an vorderster Front gegen falsche Deklinationen, Rechtschreibfehler und bei Problemen mit der schriftlichen Subtraktion. Die Arbeit an einer Schule ist für einen wie mich, der frisch vom Gymnasium kommt, durchaus anstrengend. Ich unterstütze Lehrkräfte vom Kindergarten bis zur Oberstufe, sei dies im Französisch an der Sekundarschule, im Turnen mit den Primarschülern oder bei den «Kindergärtlern» früh morgens bei einer Runde UNO. Weiter begleite ich Klassen auf Exkursionen und unterstütze Kinder in der wieder aufgenommenen Hausaufgabenstunde. Ein ganz schön vollgepackter Stundenplan, könnte man meinen. Das mühsame Aufstehen zur Morgenstunde und das Lernen zahlreicher neuer Namen zahlt sich aber aus: Nichts ist schöner als das Bewusstsein, dass man sein Wissen Schülerinnen und Schülern weitergeben kann und dafür von ihnen geschätzt wird.

Joel Frischknecht

Elternbesuchstage

Wieder ist es soweit. Die Schule Waldstatt öffnete vom 6. bis 8. November ihre Türen, damit die Eltern, Omas und Opas, Gottis und Göttis, die Erziehungsberechtigten und Interessierte aus der Bevölkerung Einblicke in den Schulalltag geniessen konnten.
Während drei Tagen haben viele den Weg in die Schulzimmer gefunden. Die Kinder und Lehrpersonen freuen sich immer wieder darauf, interessierten Besuch in der Schulstube begrüssen zu können. Man spürt, dass die Arbeit mit und an den Kindern wichtig ist und geschätzt wird. Während eines solchen Schulbesuches nimmt man die Stimmung in der Schulklasse wahr, sieht die Zusammenarbeit zwischen den Kindern und der Lehrperson und zeigt Interesse an der schulischen Laufbahn der Kinder. Wir danken Ihnen für Ihren Besuch. Gerne erinnern wir Sie daran, dass unsere Schultüren das ganze Jahr hindurch für Sie geöffnet sind. Benutzen Sie die Möglichkeit, Sie sind jederzeit herzlich willkommen bei uns. *Annina Fricker-Schneider*

Editorial-Auszeit

Liebe Leserinnen,
liebe Leser

Wenn sie wieder ein ausführliches Editorial von mir erwarten, muss ich sie diesmal leider enttäuschen. Ich werde mich stark einschränken.
Infolge aktueller, beruflicher Mehrbelastung muss auch ich, wie das halt so vorkommt, Prioritäten setzen. Eigentlich schade, ich schreibe die Editorials sehr gerne und hätte ja auch noch soooo viel zu berichten. Dann halt im nächsten Jahr.

Ich möchte es jedoch nicht unterlassen, auch im Namen meiner Kommissionsmitglieder, für das Engagement, die Mitarbeit, das Mitdenken (manchmal auch das Mitfühlen!) und die grosse Unterstützung auf den vielen Ebenen zu danken.

Wir wünschen allen Waldstätterinnen und Waldstättern, unserem engagierten Hauswartteam, den Gemeindeangestellten, den Lehrpersonen, der Schuleitung mit Sekretariat und allen weiteren mit der Schule verbundenen Menschen eine besinnliche Adventszeit, ruhige, entspannende Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Auch das 2015 werden wir wieder mit viel Motivation und Herzblut für unsere Schule angehen.

Herzlichen Dank und tragen sie weiter mit!

Euer Präsident der Kommission Bildung
Hansruedi Keller
www.schule-waldstatt.ch

Die Mitglieder und der Präsident der Kommission Bildung

(von links nach rechts) Niklaus Hirzel, Sandra Hollenstein, Hans Rudolf Keller, Katrin Zuberbühler Meier, Patrik Aepli

Druckguss. Spritzguss. Hybrid.

Wir bieten Lehrstellen in folgenden Berufen an:

Gusstechnologe — Gussformer — Logistiker — Konstrukteur
Kauffrau / Kaufmann — Kunststofftechnologe — Produktionsmechaniker

Bestellen Sie bei uns die Werkstoff-Information für Produktmanager.

Wagner AG
Urnäscherstrasse 22, Postfach 67, 9104 Waldstatt, Schweiz, Tel +41 (0)71 354 81 81, Fax +41 (0)71 354 81 82
info@wagner-waldstatt.ch, **www.wagner-waldstatt.ch**

Alpsteinstrasse 10 / 9100 Herisau / 071 532 70 62
info@bike-factory.ch / www.bike-factory.ch

Hol- und Bringservice!!!

Sing-Gottesdienst

- *Sonntag, 7. Dezember, 9:40 Uhr, anschliessend Kirchenkaffee*

Ein Gottesdienst, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Waldstatt.

Waldweihnacht, Fiire mit de Chliine

- *Mittwoch, 17. Dezember, 17:00 Uhr*

Wir werden uns auf dem Badi-Parkplatz besammeln und gemeinsam, hoffentlich durch den Schnee, zum Christbaum im Wald wandern, die Weihnachtsgeschichte hören, Lieder singen und uns aufwärmen.

Vom Dunkel ins Licht, ökumenischer Rorate-Gottesdienst

- *Freitag, 19. Dezember, 6:30 Uhr*

Schülerinnen und Schüler der Schule Waldstatt sind zusammen mit ihren Eltern zu diesem besonderen Frühgottesdienst eingeladen, gestaltet von Roland Winter und Johannes Stäubli. Anschliessend gibt es Zmorge im MZG.

Familienweihnachtsfeier

- *4. Advent, Sonntag, 21. Dezember, 17:00 Uhr*

Ein besonderer Abendgottesdienst, mit den Kerzen am Christbaum in der Kirche – zusammen mit Kindern und Eltern und anderen feiern wir und versuchen, spontan… – aber das ist ein Geheimnis.

Christnachtfeier

- *Mittwoch, 24. Dezember, 22:30 Uhr*

Spät am Abend noch in die Kirche und geniessen: den Christbaum, Weihnachtslieder, das Weihnachtsevangelium und eine Geschichte, musikalisch umrahmt von einer Streichmusik.

Jahreswechselgottesdienst

- *Mittwoch, 31. Dezember, 17:00 Uhr, in der kath. Kirche*

Die Bläsergruppe der Musikgesellschaft begleitet diese Feier am Jahresende.

Gottesdienst gemeinsam mit der katholischen Kirchgemeinde

- *Sonntag, 11. Januar, 9:40 Uhr*

Weitere Veranstaltungen

Heimandachten im Seniorenheim Bad Säntisblick

Freitag, 10. Dezember, 15:00 Uhr

Freitag, 2. Januar, 15:00 Uhr

Freitag, 16. Januar, 15:00 Uhr

Seniorinnen- und Seniorentreff

Mittwoch, 10. Dezember, 14:30 Uhr, «Singende Chläuse» mit der singenden Chlausengruppe Rickenbach, kath. Kirche

Mittwoch, 21. Januar,, 14:30 Uhr, Regionaler Seniorinnen und Seniorennachmittag in der MZA Schönengrund mit den «Oldies» aus Appenzell, Fahrdienst, 14:00 Uhr ab MZG

Mittwochskurs zur Apostelgeschichte

Eintauchen in den Bibeltext, Austausch bei Speis und Trank, Voraussetzungen: keine

3. Dezember, 20:00 Uhr, Pfarrhaus, Dorfstrasse 22

17. Dezember, 20:00 Uhr, Pfarrhaus, Dorfstrasse 22

7. Januar, 20:00 Uhr, Oase

21. Januar, 20:00 Uhr, Oase

Morgengebet

Jeden Freitag, 8:45 Uhr

Interkultureller Frauentreff in der Oase

Dienstag, 2. Dezember, 8:45 Uhr, mit Kinderbetreuung

Dienstag, 6. Januar, 8:45 Uhr, mit Kinderbetreuung

Konfirmationsunterricht

Ab 6. Januar, dienstags, 18:00 bis 19:30 Uhr, Oase, Gruppe A

Ab 8. Januar, donnerstags, 18:00 bis 19:30 Uhr, Oase, Gruppe B

Elki-Kafi

Dienstag, 9. Dezember, 9:15 Uhr, Oase, Kinderbetreuung Monika Raduner, «Seelsorge – Einstimmung auf Weihnachten» mit Pfarrer Johannes Stäubli

Montag, 19. Januar, , 9:15 Uhr, Oase, Kinderbetreuung Monika Raduner, «Geschwisterreihe – das mittlere Kind», mit Trudi Elmer, Erziehungsberaterin

- *Weitere Veranstaltungshinweise siehe letzte Seite*

Amtshandlungen

- *Vom 12. September bis 11. November*

Taufen

Elina Höhener, Tochter von Katja und Stefan Höhener-Tanner, Mittelstrasse 17

Christof Egger, Sohn von Sonja und Thomas Egger-Widmer, Steblenstrasse 38

Leonie Mock, Tochter von Heidi und Reto Mock, Looser, Hundwilerstrasse 34

Gott sei unseren Taufkindern Halt unter den Füssen und Licht auf dem Weg.

Bestattungen

Rosa Manser-Meier, Bad 30

Walter Bösch, Bad 30

Gott möge die Verstorbenen bergen in seiner Barmherzigkeit und Liebe.

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser

Ich freue mich. Einerseits, weil bald Weihnachten ist und diese Zeit viel mit sich bringt, was der Seele gut tut, das weiche Licht, die Kerzen, die Dekorationen – ich gebe zu, ich bin ein unheilbarer Romantiker. Zudem sind die Stimmungen, falls es auch Schnee hat, schon speziell, abends, die Strassenlaternen und die Kerzen in den Fenstern.

Ich freue mich. Andererseits, weil hoffentlich – ich schreibe das anfangs November – die Kirchgemeindeversammlung der Fondsentnahme zugestimmt hat und wir, die Kirchenvorsteherschaft zusammen mit den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern sich auf einen gemeinsamen Weg machen in eine – auch hoffentlich – anregende und aufregende im guten Sinne Zukunft für unsere Kirchgemeinde.

Wo sich Menschen zusammen auf das gleiche Ziel ausrichten, da kann vieles geschehen. Wo viele Menschen sich gemeinsam aufmachen, wird Kraft frei und Energie.
Das wünsche ich uns allen zum Jahreswechsel.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit
Johannes Stäubli

www.ref.ch/waldstatt
Pfarramt: 071 351 22 53
j.staeubli@bluewin.ch
Sekretariat:
071 351 74 81
zweckverband
@bluewin.ch

Café Restaurant
Löwen
Waldstatt

Gisela & Andi Eberhard
Dorfstrasse 28, 9104 Waldstatt
Telefon 071 352 42 52
info@cafe-loewen.ch, www.cafe-loewen.ch

Öffnungszeiten:
Montag 17.00 bis 24.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und
14.00 bis 24.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen
oder nach Vereinbarung

Zimmer

Anlässe

12. Dezember	Tisch-Pizza-Abend (bitte anmelden)
19. Dezember	Gädeli-Bar mit Marcus C. King
	The „Swiss Elvis“ live
22. Dezember	Trenten im Löwen ab 19.30 Uhr
24. Dezember	Betriebsferien bis 04.01.2015
31. Dezember	offen ab 19 Uhr
	Überechlause TV-Schuppel
09. Januar	Tisch-Pizza-Abend (bitte anmelden)

Star Productions.ch
Agentur für Entertainment, Marketing, Events, Kommunikation und Musik

präsentiert:

Ein Weihnachtserlebnis erster Klasse!
Die legendäre Gesangsgruppe FURBAZ singt die schönsten Weihnachtslieder.

HERISAU
Casino
Mo 22.12.2014

Die schönsten Christmas Songs, Spirituals und Country Gospels.

Seit vielen Jahren ist Jeff Turner mit grossem Erfolg auf Christmas Tournee.

HERISAU
Casino
Do 4.12.2014

Für alle Konzerte: Türöffnung 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr

Vorverkauf: Ticketcorner, Telefon 0900 800 800 (CHF 1.19 pro min, Festnetztarif), bei Post, Manor und SBB sowie bei allen anderen Ticketcorner-Verkaufsstellen oder www.ticketcorner.ch

ticketcorner.ch

www.starproductions.ch

kreapunkt

WERBUNG & GESTALTUNG

FREIE SICHT
FÜR IHRE PROJEKTE !

- Konzepte & grafische Gestaltungen für Printprodukte, Internet & Online-Produkte.
- Start-up-Packete für den Firmen-Neustart (Logo, Briefschaften, Prospekte, Internet-Auftritt...)
- neue Gestaltungs & Werbeideen für bestehende Firmen.

kreapunkt GmbH Joachim Gugger | Harschwendistrasse 9
9104 Waldstatt | info@kreapunkt.ch | +41 (0) 79 466 33 54 | kreapunkt.ch

Sportclub Waldstatt

Voranzeige

22. Dorfcup 2015

Das Unihockey-Plauschturnier für Jung und Alt

Freitag, 27. Februar 2015
Samstag, 28. Februar 2015

Mehrzweckgebäude Waldstatt

Dezember 2014

02. Di	08:45	interkultureller Frauentreff, Kinderbetreuung, Oase
02 Di	14:30	Adventsnachmittag im Seniorenheim Bad Säntisblick, Frauenverein
02. Di	20:00	Chlausabend Samariterverein
03. Mi	20:00	Adventsabend des Landfrauen und Frauenvereins, Oase
03. Mi	20:00	Mittwochskurs zur Apostelgeschichte, altes Pfarrhaus, Dorfstrasse 22
05. Fr		Chlausabend des Turnvereins
05. Fr	09:30	Besuch des Christchindlimarkts Einsiedeln, Landfrauenverein
06. Sa	13:00	Schauplatz Handwerk, Sammlung Zellweger im Seniorenheim Bad Säntisblick, bis 16:00 Uhr
06. Sa	18:30	Chlausabend für jedermann, Italienerverein, MZG
07. So	09:40	Sing-Gottesdienst, mit der Chorgemeinschaft Waldstatt
09. Di	09:15	Elki-Kafi, «Seelsorge – Einstimmung auf Weihnachten» mit Pfr. J. Stäubli
10. Mi	13:00	Kursnachmittag, Landfrauenverein, alter Kindergarten
10. Mi	14:30	Seniorinnen- und Seniorentreff, Adventsfeier, katholische Kirche
10. Mi		Chlausabend der Jugi
11. Do	13.23	Winterwanderung, Frauenverein
12. Fr.	18:00	Tisch-Pizza-Abend im Leue
14. So		kein Gottesdienst
14. So	17:00	Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Waldstatt
17. Mi	17:00	Fiire mit de Chliine – Waldweihnacht
19. Fr	06:30	Vom Dunkel ins Licht, ökumenische Roratefeier, anschliessend Zmorge im MZG
19. Fr	17:00	Fritig-Bar im Leue-Gädeli mit Marcus C. King, The «Swiss Elvis»
21. So	17:00	Familienweihnachtsfeier, reformierte Kirche
22. Mo	19:30	Trenten im Löwen
24. Mi		Weihnachtsferien bis 4. Januar
24. Mi	22:30	Christnachtfeier
25. Do	09:40	Gottesdienst mit Abendmahl
28. So		kein Gottesdienst
31. Mi	05:00	Frühchlausen der Jugi-Kinder
31. Mi	17:00	ökumenischer Jahreswechsel-Gottesdienst, katholische Kirche
31. Mi	19:00	Silvester-Abend mit dem Chlauseschuppel des TV Waldstatt, Rest. Löwen, Platzreservation möglich

Januar 2015

03. Sa	13:00	Schauplatz Handwerk, Sammlung Zellweger im Seniorenheim Bad Säntisblick, bis 16:00 Uhr
03. Sa	20:00	Hauptversammlung Feuerwehr
04. So	09:40	Gottesdienst
05. Mo	20:00	Spielabend, Landfrauenverein, Rest. Rössli
06. Di	08:45	interkultureller Frauentreff in der Oase, mit Kinderbetreuung
07. Mi	20:00	Mittwochskurs zur Apostelgeschichte, Oase
09. Fr.	18:00	Tisch-Pizza-Abend im Leue
11. So	09:40	Gottesdienst gemeinsam mit der katholischen Kirchgemeinde anschliessend Kirchenkaffee
13. Di		Alter Silvester
16. Fr	19:00	Hauptversammlung Frauenturnverein
16. Fr	20:00	Hauptversammlung Männerriege
17. Sa	17:00	Guggefescht, MZG
17. Sa	19:30	Hauptversammlung Samariterverein
18. So	09:40	Gottesdienst, Daniel Menzi, Präd. i.A.
19. Mo	19:30	Trenten im Löwen
21. Mi	14:30	Regionaler Seniorinnen- und Seniorentreff in Schönengrund
21. Mi	20:00	Mittwochskurs zur Apostelgeschichte
22. Do	13:30	Singnachmittag, Landfrauenverein, Rest. Frohe Aussicht, Geisshalde
23. Fr		Hauptversammlung Turnverein
24. Sa	10:00	Hundemarken 2015 lösen, Foyer MZG
24. Sa		Sportferien bis 1. Februar
25. So	09:30	Gottesdienst in Schönengrund, Fahrdienst: 9:20 Uhr Bäckerei Gerig

Februar 2015

01. So	09:30	Gottesdienst in Schwellbrunn, Fahrdienst; 9:20 Uhr Bäckerei Gerig
01. So	09:30	geführte Schneeschuhwanderung, Waldstatt Tourismus
03. Di	08:15	Wintertag im Brandnertal, Landfrauenverein
03. Di	08:45	interkultureller Frauentreff in der Oase, mit Kinderbetreuung
03. Di	20:00	Monatsübung, Samariterverein
05. Do	16:30	Fiire mit de Chliine, katholische Kirche
06. Fr	18:00	Tisch-Pizza-Abend im Leue
07. Sa	09:00	Regionaler Konf-Samstag, Gruppe A, Oase
07. Sa	13:00	Schauplatz Handwerk, Sammlung Zellweger im Seniorenheim Bad Säntisblick, bis 16:00 Uhr
08. So	09:40	Gottesdienst
08. So		Kindervorstellung «Unterwegs mit Edgar Hund»

Jetzt Termine eintragen!
Um alle Termine a jour zu halten, sind wir auf eine frühzeitige Meldung und Erfassung der Veranstaltungen angewiesen. Wir bitten daher alle Vereine, Behörden, Institutionen etc. ihre Termine auf www.waldstatt.ch (Veranstaltungen) zu erfassen. Sie alle helfen mit, einen einwandfreien und immer aktuellen Veranstaltungskalender zu führen. Vielen Dank für ihre wertvolle Mitarbeit!

De Waldstätter

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Waldstatt
Mediadaten: www.waldstaetter.com

Kommission Kommunikation:
Andreas Gantenbein (Präsidium),
Sabrina Steiger, André Moesch,
Sandra Bischof-Pfändler

Redaktionsadresse:
Star Productions GmbH – Agentur für Marketing & Kommunikation, Beat Müller, Kronbergstrasse 9, 9104 Waldstatt, 071 351 39 50, redaktion@waldstaetter.com

Inserateannahme und Verkauf:
Sandra Bischof-Pfändler
Säntisstrasse 7, 9104 Waldstatt
Tel. 071 351 29 47
anzeigen@waldstaetter.com

Abonnemente und Adressänderungen:
Gemeinde Waldstatt, Seraina Schraner, Oberdorf 11, 9104 Waldstatt,
Tel. 071 354 53 33, abo@waldstaetter.com

Redaktions- und Inserateschluss:
Immer am 12. des Monats Januar, März, Mai, Juli, September, November

Grafik und Gestaltung:
Selica Media, Markus Tofalo

Druck: Appenzeller Medienhaus AG, Herisau

Erscheinung:
6 x im Jahr, jeweils in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Verteilung und Vertrieb:
«De Waldstätter» wird kostenlos in alle Haushalte in Waldstatt verteilt, zudem liegt dieser in Fachgeschäften, Gastrobetrieben, Bahnhof, Post, Gemeindeverwaltung und weiteren Stellen auf. Abonnenten wird dieser per Post zugestellt, Jahresabo Inland CHF 45.-, Ausland auf Anfrage.

Für unverlangte Manuskripte und Einsendungen lehnt die Redaktion und Kommission jede Verantwortung ab. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen oder zu revidieren.

ARCOLOR

ARCOLOR AG
Urnäscherstr. 50
CH-9104 Waldstatt
Wässrige Druckfarben

Tel. +41 71 353 70 30
Fax +41 71 353 70 40
info@arcolor.ch
www.arcolor.ch

BLUMER
TECHNO FENSTER

BLUMER.CH

Wir wünschen eine schöne und feierliche Adventszeit - frohe Festtage mit Familie und Freunden.

Blumer Techno Fenster AG
Schönengrundstrasse 1
9104 Waldstatt

Telefon +41 71 353 09 53
Fax +41 71 351 50 70
info@blumer.ch